

Bibliothek im Schloß Lohmen

Tel.: 03501-581026 | Mail: bibliothek@lohmen-sachsen.de

Öffnungszeiten

Bibliothek im Schloß

Dienstag: 9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00

Donnerstag: 9:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00

Kinderbibliothek in der Schule

Mittwoch: 12:30 – 14:00

Freitag: 9:00 – 12:00

Liebe Kinder,

während der Ferien bleibt die Kinderbibliothek geschlossen. Schaut doch dafür mal in der Bibliothek im Schloß vorbei.

LESEN | HÖREN | SEHEN

Benutzergebühren:

Kinder: 2,50 € / Jahr

Erwachsene: 5,00 € / Jahr

LESEN als Geschenk – Verschenken Sie doch einmal einen Gutschein für ein Jahr Bibliotheksbenutzung. Nähere Informationen in der Bibliothek und im Internet unter www.lohmen-sachsen.de

Neuerwerbungen

September 2025

ROMANE:

Abel, Susanne: Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104

Am Ende des Zweiten Weltkriegs wird mitten in Deutschland ein kleiner Junge gefunden. Er weiß nichts über sich selbst und seine Herkunft. Sein Alter wird geschätzt, er bekommt den Namen Hartmut und wächst in einem katholischen Kinderheim auf. In diesem herrschen viel Zucht und Ordnung. Wer ist man, wenn man niemand ist? Im Heim lernt er die etwas ältere Kriegswaise Margret kennen, die ihn Hardy nennt und zu beschützen versucht. Die beiden werden zu einer unverzichtbaren Stütze füreinander und beschließen, sich nie wieder loszulassen. Doch während sie mit aller Kraft versuchen, gemeinsam das Geschehene zu vergessen und ein normales Leben zu führen, werden die Folgen ihrer Vergangenheit auch für die nachkommenden Generationen bestimmend.

Bauer, Jasna Fritzi: Else

Else ist eine Frau, die wir von all ihren Seiten kennenlernen dürfen: als sudetendeutsches vertriebenes Kind, bei ihrem sozialen Aufstieg, der angeblich nur ihrem Ehemann Willy zu verdanken ist, und bei ihrer emotionalen Emanzipationsreise, als sie entscheidet, heimlich

einen Taxischein zu machen. Stolz, fein und modern fährt sie durch die Frankfurter Nächte der Sechziger- bis Achtzigerjahre und parkt in einer berührenden Szenerie an der Côte d'Azur, wo sie mit ihrer Enkelin auf eine letzte große Reise geht.

George, Nina: Die geheime Sehnsucht der Bücher

Monsieur Perdu ist mit seinem Bücherschiff Lulu wieder in Paris. In seiner »Pharmacie Littéraire«, der Literarischen Apotheke, folgt der leidenschaftliche Buchhändler seiner Berufung: Menschen und Bücher zusammenzubringen, damit jede Maladie von Herz und Seele mit der richtigen Geschichte geheilt werden kann.

Bei dieser unendlichen Aufgabe wird Perdu von der jungen Pauline Lahbib unterstützt. Wie ihr Mentor hat Pauline ein feines Gespür für Menschen und für Bücher, für ihre Träume, ihre Ängste, ihre Sehnsüchte.

Aber hat sie dieses Gespür auch für ihr eigenes Herz?

Bis die Zwölfjährige Françoise eines Tages im Schott steht – mit Geheimnissen, die größer sind als sie selbst. Jean Perdu und die junge Buchhändlerin Pauline, mit ihrem untrüglichen Gespür für die verschwiegenen Wünsche der Lesenden, stehen ihr bei der größten Mission ihres jungen Lebens bei – und verteidigen mit ihr gemeinsam Bücher gegen Verbannung und Zensur.

Günther, Ralf: Ein grenzenloser Sommer

Im Sommer 1988 lernen sich der zwanzigjährige Ronni und die Mittzwanzigerin Sabine an Bord der MS Arkona kennen, einem Kreuzfahrtschiff der DDR. Sie ist Jurastudentin und reist in der gehobenen Klasse, er ist ein einfacher Steward. Sie lebt in Frankfurt am Main, er stammt aus Dresden. Ihre Reise führt sie nach Skandinavien, die großen Hafenstädte der Ostsee entlang, mit ausnahmslos westdeutschen Gästen, ostdeutscher Besatzung – und der Stasi an Bord.

Sabine und Ronni fühlen sich bald zueinander hingezogen, obwohl ihre Lebenswelten so unterschiedlich sind. Treffen können sich die beiden nur heimlich. In der Schiffswäscherei tauschen sie sich über ihre Lieblingsfilme aus, über ihre Sorgen und ihre heimlichen Träume. Doch dann wird ihre Beziehung entdeckt, und die Staatssicherheit setzt Ronni unter Druck. Er muss sich entscheiden – für sein Land oder für die Liebe.

Herngren, Moa: Schwiegermutter

Åsa und ihr Sohn Andreas hatten immer schon ein enges Verhältnis. Sie sind ein eingespieltes Team - Andreas ist Einzelkind und Åsa hat ihn allein großgezogen. So ist es für Åsa keine Frage, dass sie ihm und seiner Freundin Josefin anbietet, bei ihr unterzukommen, als die beiden kurzfristig ohne Wohnung dastehen. Doch das Zusammenleben stellt Åsa vor ungeahnte Herausforderungen. Ihre Versuche, eine Verbindung zu Josefin aufzubauen, schlagen fehl. Plötzlich sieht sie sich mit nie da gewesenen Vorwürfen zu Andreas' Kindheit und Jugend konfrontiert, und sie erkennt ihren eigenen Sohn kaum wieder. Schmerzlich wird sich Åsa bewusst, dass sie nicht mehr die wichtigste Person in Andreas' Leben ist.

Kingsolver, Barbara: Die Unbehausten

Alles scheint um Willa Knox zusammenzubrechen: Als freie Journalistin steht sie ohne Aufträge da. Ihr Mann Iano verliert seine Professur, Sohn Zeke, Harvard-Absolvent und der große Hoffnungsträger der Familie, ist gerade Vater geworden – aber alleinerziehend. Und ihr schwerkranker Schwiegervater schwärmt vom »Megafon«, dem republikanischen Präsidentschaftskandidaten.

Am selben Ort, 150 Jahre zuvor, freundet sich ein Lehrer namens Thatcher mit seiner eigenbrötlerischen Nachbarin an. Die Naturforscherin Mary Treat steht in lebhaftem

Austausch mit Charles Darwin, doch in der verschworenen Ortsgemeinschaft wird die Theorie von der Evolution als Sünde angeprangert.

Was verbindet diese Menschen über die Jahrhunderte hinweg? Ein viktorianisches Haus, das ihnen über dem Kopf einzustürzen droht – und eine Zeit, in der damals wie heute kein Stein auf dem anderen bleibt.

Lagerlöf, Ulrika: Wo die Moltebeeren leuchten (Die Norrland-Saga, Bd. 1)

1938, Nordschweden: Die siebzehnjährige Siv wird in die tief verschneiten Wälder geschickt, um als Köchin eine Gruppe von zehn Waldarbeitern zu versorgen. Ein entbehrungsreiches Leben ohne Strom und Komfort erwartet sie – und doch spürt sie genau dort, mitten in der rauen Natur, echte Freiheit und Liebe. In der Abgeschiedenheit begegnet sie Nila, einem jungen Sámi – und erlebt eine zarte Liebe, die stärker ist als alle Konventionen. Doch als der Sommer endet, bleibt nur ein Geheimnis, das nie ans Licht kommen darf.

2022: Eva kehrt als PR-Beraterin für ein Forstunternehmen in das Dorf ihrer Kindheit zurück. Sie soll den Widerstand gegen ein umstrittenes Abholzungsprojekt beruhigen. Doch die scheinbar klare Aufgabe wird schnell zur Reise in die eigene Vergangenheit. Stück für Stück entblättert sich eine Geschichte, die tief in den schwedischen Wäldern wurzelt. Und bald steht Eva vor der Frage: Welche Wahrheit liegt wirklich im Schatten der Moltebeeren verborgen?

McConaghy, Charlotte: Die Rettung

Dominic Salt lebt mit seinen drei Kindern auf einer verlassenen Insel, irgendwo zwischen Australien und Antarktis. Weil das kleine Stück Land langsam vom steigenden Wasser verschlungen wird, ist das Forschungsteam, zu dem auch Dominic gehörte, längst abgereist, und bald soll auch die Familie ans Festland zurückkehren. Doch in einer folgenreichen Sturmnacht wird plötzlich eine Frau an die Küste gespült. Sie ist schwer verletzt, fast erfroren. Wer ist die Fremde? Und wie ist sie ausgerechnet nach Shearwater geraten? Während die Kinder sich von ihrer atemberaubend schönen Insel verabschieden müssen, von den Seelöwen und Albatrossen, den sturmumtosten Klippen und versteckten Senken, beginnen die fünf Menschen, einander zu umkreisen, ihre Sehnsüchte und Geheimnisse zu teilen und sich zu fragen: Welche Entscheidungen müssen wir treffen, um die Menschen zu schützen, die wir lieben?

McFadden, Freida: Der Lehrer : Will er dir helfen oder will er deinen Tod?

Eigentlich hat Eve Bennett ein gutes Leben. Sie ist Mathelehrerin an der örtlichen Highschool, verheiratet mit Nate, der dort Englisch unterrichtet. Aber letztes Jahr wurde die Schule von einem Skandal erschüttert, in dessen Zentrum eine Schülerin stand. Und dieses Jahr ist diese Schülerin in Eves Klasse. Addie kann man nicht trauen, sie lügt und verletzt Menschen. Aber niemand kennt die wahre Addie. Niemand kennt das Geheimnis, das sie zerstören könnte. Und Addie würde alles dafür tun, dass es so bleibt. Ihr einziger Lichtblick in diesem Schuljahr: ihr neuer Englischlehrer Nate Bennett

Patzschke, Peggy: Bis ans Meer

Januar 1945: Nur mit dem Nötigsten am Leib und bei eisigen minus dreißig Grad muss Frieda über Nacht mit ihrer Tochter aus Schlesien fliehen. Ihr Mann Karl ist an der Front. Frieda und er haben einander versprochen, sich wiederzufinden und den Glauben an ihre Liebe zu bewahren – ohne zu ahnen, welchen Preis Frieda dafür zahlen wird.

Jahrzehnte später fragt sich ihre Enkelin, warum sie jene Bindungen, nach denen sie sich doch eigentlich sehnt, nicht eingehen kann. Woher kommt diese Angst vor Nähe? Als sie sich auf Spurensuche in ihrer Familie begibt, entdeckt sie eine dramatische Geschichte, welche bis in die Gegenwart wirkt.

Was kann uns die Liebe abverlangen? Ein mitreißender Roman, der auf wahren Begebenheiten beruht. Erzählt nach der Familiengeschichte von Fernsehmoderatorin Peggy Patzschke.

Schulmann, Ninni: Den Tod belauscht man nicht (Ingrid Wolt ermittelt; Band 1)

Schweden im Sommer 1983. Die gescheiterte Polizistin Ingrid Wolt versucht fern der schwedischen Hauptstadt den Neuanfang als Privatdetektivin. Sie kommt gerade zur rechten Zeit. Bis vor Kurzem konnte nichts die Idylle in der Kleinstadt Våmhus trüben. Nun überschattet das unaufgeklärte Verschwinden eines Jungen das Leben. Die örtliche Polizei bleibt trotz Mangel an Beweisen überzeugt davon, dass der Junge ertrunken ist; die Mutter des Jungen will sich damit nicht abfinden und engagiert Ingrid, die in das enge Geflecht nachbarschaftlicher Beziehungen eindringt – und dabei immer tiefer in einen dunklen Abgrund gerät.

Schulmann, Ninni: Das Paradies verrät man nicht (Ingrid Wolt ermittelt; Band 2)

Schweden in den achtziger Jahren. Die gescheiterte Polizistin Ingrid Wolt zieht in das Sommerhaus eines Freundes, um sich vor der Welt zu verstecken. Doch als ihr Freund, auch er Polizist, in einem Fall vermeintlichen Suizids von oberster Stelle an weiteren Ermittlungen gehindert wird, ist Ingrid als Privatdetektivin zur Stelle: Die verzweifelten Eltern der gerade 30-jährigen Lena, welche mit der Familie ihres verstorbenen Mannes auf einem idyllisch gelegenen Bauernhof lebte, glauben nicht an Selbstmord. Tatsächlich findet Ingrid bald immer mehr Hinweise darauf, dass Lena vor allem eines wollte: raus in die Welt – um jeden Preis ...

Stieler, Jana: Brackwasser - Stille Wasser sind tief. Und manche sogar tödlich ...

Vor über zwanzig Jahren hatte Svea sich geschworen, nie wieder in die Heimat zurückzukehren. Nach einem Sommerfest verschwand Sveas beste Freundin ohne jede Spur. Nun aber wurde ihre Leiche gefunden, tief im Wald versteckt. Für Svea steht der Schuldige fest: ihr Schwager, der damals mit ihrer Freundin zusammen war. Keiner kennt die Wälder an der Schlei so gut wie er. Svea will ihre Schwester Fenja und deren Kinder mit allen Mitteln vor dem überzeugten Prepper schützen. Doch Fenja misstraut ihr zutiefst – und Svea kann ihr nicht sagen, was in jener Nacht wirklich geschah ...

Völler, Eva: Der Sommer am Ende der Welt

Es soll der persönlichste Artikel ihres Lebens werden. Und so verfolgt die Journalistin Hanna beharrlich ihren Plan, über die traumatischen Erfahrungen früherer Verschickungskinder auf Borkum zu berichten, denn auch ihre Mutter hat dort bei einer solchen Kinderkur einst Schlimmes erlebt. Doch vor Ort erhebt sich Widerstand, als Hanna die damaligen Missstände aufdecken will. Nur der Inselarzt Ole steht ihr bei ihren Nachforschungen zur Seite, beide verlieben sich Hals über Kopf. Dann wird Hanna das alte Tagebuch einer ehemaligen Kinderbetreuerin zugespielt, aus dem sich Hinweise auf ein vertushtes Verbrechen ergeben. Dabei gerät Hanna in ein verstörendes Dilemma, denn nach und nach zeichnet sich ab, dass in Oles Familie ein schreckliches Geheimnis gehütet wird ...

Wallaca, Joanna: My Life as a Serial Killer

Claire ist eine ganz normale junge Frau – zumindest, wenn man einmal davon absieht, dass sie ab und an lästige Mitmenschen über die Klinge springen lässt. Gerade hat sie es auf Lucas abgesehen, der noch nichts von seinem Glück ahnt, denn eine unbedachte, falsch getippte E-Mail hat ihn ins Fadenkreuz dieser extrem reizbaren Serienkillerin gebracht. Aber noch bevor sie Blickkontakt aufnimmt, bevor sie sich von ihm einen Drink spendieren lässt, ja sogar bevor Claire ihn mit nach Hause nimmt und in kleine Stücke zerlegt, läuft an diesem Abend

etwas ganz und gar schief: Irgendjemand beobachtet Claire. Jemand, der im Begriff ist, ihr mörderisches kleines Hobby zu entdecken. Klar, dass sie alles unternimmt, um dieses geheim zu halten ...

SACHBÜCHER:

Zabel, Rick: On the Road

Als Sohn eines erfolgreichen Sprinters wurde er selbst Profi und fuhr alle großen Rennen – mit deutlich weniger Siegen, aber mit derselben Hingabe und Leidenschaft. Das Gefühl, sich für den Teamerfolg zu schinden, hat ihn in den letzten Jahren ebenso begleitet wie das tiefe Glück, fürs Radfahren bezahlt zu werden. Rick Zabel hat die Schattenseiten des Rennradfahrens kennengelernt: Druck, Konkurrenzkampf und körperliche Grenzerfahrungen. Und die Sonnenseiten: ›On the road‹ hat er einige der schönsten Orte der Welt gesehen, hat ganz allein die höchsten Pässe Europas bezwungen, auf der Abfahrt den kühlen Wind und die spektakuläre Aussicht genossen.

Davon schreibt er klug, eindringlich und lustvoll – und so, dass man selbst sofort in die Pedale treten möchte.

KINDERBÜCHER:

George, Nina: Die magische Bibliothek der Buks; Bd. 2 - Das verfluchte Medaillon

Um die Zerstörung der zauberhaften Buchwelt zu verhindern, müssen sich die Buks in ihr bislang größtes Abenteuer wagen: Sie erobern zum ersten Mal das für sie unbekannte "Draußen" jenseits ihrer magischen Bibliothek. Zeitgleich reisen die Kinder Finn und Nola mithilfe von machtvollen Kristallmedaillons durch die Welt der tollsten Geschichten auf der Suche nach dem verschollenen Buchmeister und der Heilung gegen die schreckliche Bleichkrankheit. In der Zwischenzeit entdecken Mira und Thommy in der Welt der Menschen die geheime Büchergilde und kommen dem unbekanntem Zerstörer der Bücher gefährlich nah. Doch nur gemeinsam können sie das Spiel um Freiheit und Fantasie gewinnen.

aus der Reihe von Kati Naumann: Monika Häuschen : 4 Sachgeschichten zum Staunen und Lachen

- Warum mapfen Mistkäfer Mist?
- Was machen die Tiere zu welcher Jahreszeit?
- Wer knackt den Rekord?

Nordqvist, Sven: Pettersson und Findus : Unsere schönsten Abenteuer

Fünf Pettersson und Findus-Bücher in einem!

Seit der kleine Kater Findus bei Pettersson wohnt, stellt er das ruhige Leben des Alten ganz schön auf den Kopf. Immer ist irgendetwas los: Zusammen müssen sie den bösen Fuchs vertreiben, feiern Geburtstag oder gehen zelten. Und dann ist da noch Caruso, dieser blöde Hahn, der den Hühnern den Kopf verdreht...

Dino Friends: Mein riesengroßes T-Rex-Buch

Der Kopfübär entdeckt, was in ihm steckt

Kobi Kopfübär ist nicht wie alle anderen. Denn zum Beispiel ist er blau. Aber vor allem steckt sein Kopf voller Ideen! Und die will er am liebsten immer direkt umsetzen. Leider

verstehen die Erwachsenen das oft nicht. Aber das ändert sich, als Kobi einen Trick entdeckt, der die Welt so verzaubert, wie Kinder sie sehen ...

Rakers, Judith: Judiths kleine Farm; Bd. 2 Kleine Farm in großer Gefahr

KILIAN – Kinderliteratur anders : Wenn unser Rittersaal zum Theaterbühne wird

Auch in diesem Jahr gelang es, eine heißbegehrte Veranstaltung der Reihe KILIAN zu erhalten.

In dieser Reihe kommen Kinder und Jugendliche aus Kitas, Grund- und Förderschulen, sowie aus weiterführenden Schulen in Sachsen in den Genuss einer Buchvorstellung der besonderen Art. Dabei vermitteln Künstlerinnen und Künstler in ausgewählten öffentlichen Bibliotheken zur Altersklasse der Kinder passende Bücher mit theatralischen Mitteln. Das Genre reicht von Theater, über Puppenspiel bis hin zu musikalischen Darbietungen und schafft so eine gute Verbindung von darstellender Kunst, Bibliotheken und Leseförderung.

Die Kinder der Klassen 1 bis 3 unserer Grundschule durften sich am 3. September auf das Stück „Der goldene Schlüssel“ mit dem Theater Schreiber & Post freuen.

Mit großem schauspielerischem Geschick zogen Tim Schreiber und Andrea Post ihre großen und kleinen Zuschauer in Ihren Bann. Sie ließen sie teilhaben an den Ängsten, Zweifeln und dem Einfallsreichtum von Prinzessin Adelind Blütenweiss, der Liebreizenden und ihrem Prinzen, in dem sie sich durch die verrückte Wunderwelt der Grimmschen Märchen jagten.

Passend zur Veranstaltung fördert das Projekt auch die Anschaffung zum Thema passender Literatur. So können unsere Kinder jetzt in neuen, schön illustrierten Märchenschätzen der Gebrüder Grimm stöbern.

Diese Veranstaltungsreihe wird gefördert vom Staatsministerium für Kultus sowie dem Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband.

